

Global NCAP fordert ESC-Pflicht in Brasilien

Die Verbraucherschutzvereinigung Global New Car Assessment Programm (Global NCAP) hat die brasilianische Regierung aufgefordert, die elektronische Stabilitätskontrolle (ESC) zur Pflichtausstattung in allen Neuwagen zu machen. Seit 2014 verfügen dort alle neuen Fahrzeuge standardmäßig über ABS. Der Appell ist Teil der neuen Kampagne „Stop the Crash“. Mit ihr will Global NCAP die Bekanntheit von Sicherheitssystemen wie ESP, Notbremssystemen und Motorrad-ABS insbesondere in Wachstumsmärkten erhöhen. Die Initiative wird unter anderem auch von den Herstellern Bosch und Continental unterstützt.

ESC (oder auch ESP) gilt als wichtigste Entwicklung für die Fahrsicherheit seit Einführung des Sicherheitsgurts. In den Vereinigten Staaten, wo der Schleuderschutz seit 2012 Pflicht ist, geht man davon aus, dass diese Unfallverhütungstechnologie bereits mehr als 6000 Menschen das Leben gerettet hat. Außer in den USA ist ESC heute auch in Australien, der EU, Israel, Japan, Kanada, Neuseeland, Russland, Südkorea und der Türkei Pflicht. In Argentinien steht die Einführung kurz bevor. (ampnet/jri)